



Schwäbisch Gmünd, 30.09.2009
Gemeinderatsdrucksache Nr. 240/2009

Vorlage an

Gemeinderat
zur Bekanntgabe
- öffentlich -

Antrag Bündnis 90/Die Grünen aus der Gemeinderatsitzung am 23.09.2009
- Bericht über die im Antrag aufgeführten Baumaßnahmen -
Bezug: GR- Drucksache 136/2009, 216/2009, 218/2009

Sachverhalt und Antragsbegründung:

In der Sitzung des Gemeinderates am 23.09.2009 wurden sowohl der Erlass einer haushaltswirtschaftlichen Sperre als auch die Eckdaten zum Erlass einer Nachtragshaushaltsatzung 2009 beschlossen.

Auf den in dieser Sitzung von Bündnis 90/Die Grünen gestellten Antrag, die Maßnahmen zur energetischen Sanierung aus der Haushaltssperre herauszunehmen bzw. die Beauftragung der Verwaltung den bisherigen Umsetzungsstand bei den energetischen Investitionsmaßnahmen aufzuzeigen wird wie folgt Stellung genommen:

Aufgrund der zu Beginn des Jahres 2009 vorherrschenden Thematik ÖPP sowie Konjunkturpaket und der damit einhergehenden Überlegungen, welche Maßnahmen über die entsprechenden Haushaltsmittel bzw. Fördermittel abgewickelt werden sollen, konnte zum Teil mit den Planungen der Einzelmaßnahmen erst im späten Frühjahr begonnen werden.

Mit Gemeinderat- Drucksache 136/2009 wurden daraufhin die im Jahre 2009 zur Verwirklichung anstehenden Energiesparmaßnahmen im Bau- und Umweltausschuss vorgestellt.



Im Folgenden wird zuerst auf die im Antrag angesprochenen Haushaltsstellen eingegangen:

Klösterleschule – Sanierung Schulgebäude, Erneuerung Fenster in der Buhlturnhalle

Vorgesehen war eine Einzelsanierung der sehr schlechten Fenster in der oberen Sporthalle. Aufgrund des allgemein schwierigen Zustandes der gesamten Außenhülle wird zunächst ein energetisches Gesamtkonzept erarbeitet.

Die Maßnahme kann deshalb zeitlich verschoben werden.

Römerschule Straßdorf – Sanierung Schulgebäude

Zusammenlegung Grund- u. Hauptschule, Baumaßnahmen

Innerhalb der Schulentwicklungsplanung werden derzeit die Vorbereitungen einer gemeinsamen Werkrealschule Straßdorf/ Waldstetten vorangebracht. Eine Zusammenlegung der Grundschule mit der Römerschule ist damit nicht durchführbar.

Die vorhandenen Raumkapazitäten in beiden Gebäuden werden weiterhin benötigt. Ein Erweiterungsbau am Gebäude Römerschule kommt kurzfristig nicht in Betracht.

Sporthalle Katharinenstraße

Sanierung Gebäude, Investitionsrate für Energiesparcontracting

Aufgrund einer zeitlichen Verzögerung in der Ausführungsphase und einem somit einhergehenden verzögerten Vertragsbeginn wurde die erste Ratenzahlung später fällig. Mit der vorgesehenen Mittelkürzung geht somit keine Leistungseinschränkung einher.

Hochbauamt Energiesparmaßnahmen

Die mit GR-Vorlage 136/2009 vorgestellten Maßnahmen wurden bisher wie folgt umgesetzt:

Mozartschule Hussenhofen, Dachdämmung abgeschlossen	16.000,00 €
Energieberatung abgeschlossen	20.000,00 €
Gemeindehalle Straßdorf, Deckenstrahlheizung abgeschlossen	37.000,00 €
Rauchbeinschule (im Zusammenhang mit dem Konjunkturpaket) wird derzeit ausgeschrieben	290.000,00 €
	<hr/>
	363.000,00 €

Die Maßnahmen Einzelraumregelung Mozartschule und Heizzentrale Jugendhaus sind – wie auch in der GR-Vorlage schon angemerkt - momentan noch zurückgestellt. Sofern die Ausschreibungsergebnisse bei der Rauchbeinschule günstiger ausfallen können mit den hier frei werdenden Mitteln bzw. der derzeit noch zur Verfügung stehenden Restmitteln die Maßnahmen im Jugendhaus je nach Witterungsbedingungen auch während der Heizperiode noch begonnen werden (Kostenschätzung: 70.000,00 €).

Die Maßnahme Einzelraumregelung Mozartschule muss auch aus Kapazitätsgründen zurück gestellt werden (Kostenschätzung: 67.000,00 €).



Hochbauamt Dachsanierung Schulen/Kindergärten

Die 2009 zur Sanierung vorgesehenen Projekte – Mozartschule und Scheulberghalle – sind abgeschlossen. Mit Gesamtbaukosten in Höhe von 155.000,00 € bis 160.000,00 € wird gerechnet. Der Beginn einer weiteren Maßnahme vor Wintereinbruch ist nicht sinnvoll.

Hochbauamt Gebäudesanierung

Mit den vorhandenen Haushaltsmitteln wird derzeit die Sanierung der WC-Anlage Scheuelbergschule durchgeführt und noch dieses Jahr mit der WC-Anlage Uhlandschule Grundschultrakt begonnen. Die Sanierung der WC-Anlage des Hauptschultraktes muss wegen der Bereitstellung der WC's für die Bauzeit des Grundschultraktes auf 2010 verschoben werden.

Sanierungs-/ Entwicklungsmaßnahmen nach BauGB

Sanierungsmaßnahme Altstadt/ Sanierungscluster Sanierungsaufwand

Der im Haushalt etablierte Aufwand beinhaltet nicht nur Zuschüsse für private Gebäudemodernisierungen sondern auch sonstige Neuordnungskosten wie z. B. Kosten des Grunderwerbs.

Bei den Zuschüssen für private Gebäudemodernisierungen machen die energetischen Maßnahmen nur einen Teil der Gesamtsanierungskosten aus, sodass sich im Ergebnis die Haushaltssperre auf die energetische Sanierung nicht weitergehend auswirkt.

Hochbauamt

Anlagen zur Erzeugung regenerativer Energien

Die Haushaltsmittel sind für den Einbau eines Heizkessels mit Biomasse beim Parlergymnasium vorgesehen. Eine entsprechende GR-Vorlage wird im November 2009 erstellt.

Die uns zusätzlich zur Verfügung stehenden Mittel aus dem Konjunkturpaket (Zuwendungsrichtlinie des Finanzministeriums und des Innenministeriums zur Bildungs- und Infrastrukturpauschale im Rahmen des Zukunftsinvestitionsprogramm des Bundes) werden in den Jahren 2009 bis 2011 mit dem Schwerpunkt auf energetische Sanierung wie folgt Verwendung finden:

Hans-Baldung-Gymnasium	3.300.000,00 €	Förderfähige Investitionsausgaben (einschließlich städtischer Eigenanteil)
Rauchbeinschule	185.000,00 €	Förderfähige Investitionsausgaben (einschließlich städtischer Eigenanteil)
Prediger	747.000,00 €	Förderfähige Investitionsausgaben (einschließlich städtischer Eigenanteil)



Bezirksamt Bettringen	15.000,00 €	Förderfähige Investitionsausgaben (einschließlich städtischer Eigenanteil)
Bezirksamt Degenfeld	15.000,00 €	Förderfähige Investitionsausgaben (einschließlich städtischer Eigenanteil)
Bezirksamt Herlikofen	16.000,00 €	Förderfähige Investitionsausgaben (einschließlich städtischer Eigenanteil)
Bezirksamt Lindach	18.000,00 €	Förderfähige Investitionsausgaben (einschließlich städtischer Eigenanteil)
Bezirksamt Straßdorf	17.000,00 €	Förderfähige Investitionsausgaben (einschließlich städtischer Eigenanteil)
<hr/>		
Gesamt	4.313.000,00 €	

Wie aus den vorhergehenden Ausführungen ersichtlich wird, werden derzeit umfangreiche Maßnahmen im energetischen Bereich ausgeführt bzw. begonnen.

Die im Nachtragshaushalt und durch die haushaltswirtschaftliche Sperre gekürzten Mittel reichen aus, um die zeitlich und personell noch umsetzbaren Maßnahmen im laufenden Jahr durchführen zu können.